

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hochsauerlandkreis

Oktober 2022



Sperrfrist:
02.11.2022, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hochsauerlandkreis
Berichtsmonat:	Oktober 2022
Erstellungsdatum:	28.10.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.11.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hochsauerlandkreis

Oktober 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Hochsauerlandkreis
 Oktober 2022

Merkmale	Okt 2022	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.274	9.148	9.314	126	1,4	380	4,3	1,3	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.746	5.801	6.111	-55	-0,9	277	5,1	0,9	-0,8
51,6% Männer	2.966	2.947	3.059	19	0,6	-28	-0,9	-5,9	-7,8
48,4% Frauen	2.780	2.854	3.052	-74	-2,6	305	12,3	9,1	7,3
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	525	562	633	-37	-6,6	65	14,1	5,6	-1,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	111	123	136	-12	-9,8	43	63,2	53,8	27,1
37,4% 50 Jahre und älter	2.147	2.137	2.218	10	0,5	13	0,6	-1,2	-2,0
26,9% dar. 55 Jahre und älter	1.544	1.538	1.577	6	0,4	75	5,1	2,9	0,6
37,6% Langzeitarbeitslose	2.162	2.195	2.218	-33	-1,5	-309	-12,5	-14,1	-14,5
8,8% Schwerbehinderte Menschen	503	499	520	4	0,8	-30	-5,6	-6,6	-2,8
35,1% Ausländer	2.019	2.033	2.160	-14	-0,7	639	46,3	41,4	39,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.156	1.034	1.121	122	11,8	220	23,5	2,0	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	449	404	461	45	11,1	59	15,1	1,3	3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	196	261	3	1,5	22	12,4	-8,4	2,0
seit Jahresbeginn	11.481	10.325	9.291	x	x	794	7,4	5,9	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.203	1.344	1.214	-141	-10,5	-8	-0,7	-5,7	-7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	326	397	403	-71	-17,9	-89	-21,4	-25,9	-15,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	318	447	309	-129	-28,9	23	7,8	36,7	5,8
seit Jahresbeginn	11.036	9.833	8.489	x	x	-858	-7,2	-8,0	-8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	4,1	x	x	x	3,7	3,9	4,1
dar. Männer	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,7	3,9	4,1
Frauen	4,1	4,2	4,5	x	x	x	3,6	3,9	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,3	3,8	x	x	x	2,7	3,1	3,8
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,3	2,5	x	x	x	1,2	1,5	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	4,0	x	x	x	3,8	3,9	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,2	4,3	4,5
Ausländer	15,3	15,4	16,3	x	x	x	10,7	11,2	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,5	x	x	x	4,0	4,2	4,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.863	6.894	7.225	-31	-0,4	219	3,3	-0,3	-1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.031	7.953	8.171	78	1,0	461	6,1	1,8	-0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.055	7.980	8.202	75	0,9	448	5,9	1,7	-0,2
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,3	5,5	x	x	x	5,0	5,2	5,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.839	1.869	1.955	-30	-1,6	-158	-7,9	-9,4	-12,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.674	8.787	8.764	-113	-1,3	795	10,1	9,8	7,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.411	3.435	3.509	-24	-0,7	473	16,1	15,0	15,4
Bedarfsgemeinschaften	6.496	6.531	6.510	-35	-0,5	567	9,6	8,6	6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	369	438	596	-69	-15,8	-376	-50,5	-34,0	-4,6
Zugang seit Jahresbeginn	4.940	4.571	4.133	x	x	-789	-13,8	-8,3	-4,3
Bestand	3.320	3.497	3.588	-177	-5,1	-266	-7,4	1,6	9,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis
Oktober 2022

Merkmale	Okt 2022	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.660	3.572	3.686	88	2,5	-366	-9,1	-11,4	-14,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.055	2.051	2.187	4	0,2	-238	-10,4	-15,8	-18,8	
57,0% Männer	1.171	1.143	1.215	28	2,4	-175	-13,0	-18,0	-19,3	
43,0% Frauen	884	908	972	-24	-2,6	-63	-6,7	-12,9	-18,1	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	199	215	253	-16	-7,4	-12	-5,7	-15,4	-23,8	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	31	28	-4	-12,9	11	68,8	34,8	-28,2	
50,8% 50 Jahre und älter	1.044	1.035	1.096	9	0,9	-131	-11,1	-12,7	-12,9	
41,6% dar. 55 Jahre und älter	855	854	890	1	0,1	-50	-5,5	-8,3	-9,1	
17,3% Langzeitarbeitslose	355	365	362	-10	-2,7	-92	-20,6	-21,7	-24,1	
14,8% Schwerbehinderte Menschen	304	296	314	8	2,7	-33	-9,8	-10,8	-4,6	
15,2% Ausländer	313	293	291	20	6,8	-4	-1,3	-10,9	-20,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	671	578	642	93	16,1	122	22,2	-0,9	-3,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	370	332	383	38	11,4	60	19,4	2,2	-1,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	110	131	19	17,3	21	19,4	-6,0	-10,3	
seit Jahresbeginn	6.260	5.589	5.011	x	x	-408	-6,1	-8,7	-9,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	657	704	703	-47	-6,7	-26	-3,8	-13,9	-5,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	234	307	300	-73	-23,8	-47	-16,7	-21,7	-10,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	166	146	-48	-28,9	-9	-7,1	13,7	-1,4	
seit Jahresbeginn	6.275	5.618	4.914	x	x	-1.131	-15,3	-16,4	-16,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,6	1,8	
dar. Männer	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,9	
Frauen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,5	x	x	x	1,2	1,5	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,5	x	x	x	0,3	0,4	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,8	
Ausländer	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,6	2,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,7	1,8	2,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.114	2.123	2.247	-9	-0,4	-222	-9,5	-14,0	-17,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.358	2.363	2.464	-5	-0,2	-240	-9,2	-12,8	-17,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.382	2.390	2.495	-8	-0,3	-253	-9,6	-13,0	-17,1	
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,8	2,0	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.839	1.869	1.955	-30	-1,6	-158	-7,9	-9,4	-12,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Hochsauerlandkreis
 Oktober 2022

Merkmale	Okt 2022	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.614	5.576	5.628	38	0,7	746	15,3	11,5	9,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.691	3.750	3.924	-59	-1,6	515	16,2	13,2	13,1
48,6% Männer	1.795	1.804	1.844	-9	-0,5	147	8,9	3,8	1,8
51,4% Frauen	1.896	1.946	2.080	-50	-2,6	368	24,1	23,6	25,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	326	347	380	-21	-6,1	77	30,9	24,8	21,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	92	108	-8	-8,7	32	61,5	61,4	58,8
29,9% 50 Jahre und älter	1.103	1.102	1.122	1	0,1	144	15,0	12,8	11,6
18,7% dar. 55 Jahre und älter	689	684	687	5	0,7	125	22,2	21,5	16,6
49,0% Langzeitarbeitslose	1.807	1.830	1.856	-23	-1,3	-217	-10,7	-12,4	-12,4
5,4% Schwerbehinderte Menschen	199	203	206	-4	-2,0	3	1,5	0,5	-
46,2% Ausländer	1.706	1.740	1.869	-34	-2,0	643	60,5	56,9	57,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	485	456	479	29	6,4	98	25,3	5,8	19,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	79	72	78	7	9,7	-1	-1,3	-2,7	32,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	86	130	-16	-18,6	1	1,4	-11,3	18,2
seit Jahresbeginn	5.221	4.736	4.280	x	x	1.202	29,9	30,4	33,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	546	640	511	-94	-14,7	18	3,4	5,4	-9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	92	90	103	2	2,2	-42	-31,3	-37,5	-27,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	200	281	163	-81	-28,8	32	19,0	55,2	13,2
seit Jahresbeginn	4.761	4.215	3.575	x	x	273	6,1	6,4	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,1	2,2	2,3
dar. Männer	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Frauen	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,1	2,3	x	x	x	1,5	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	2,0	x	x	x	1,0	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	12,9	13,2	14,1	x	x	x	8,3	8,6	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,9	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.749	4.771	4.978	-22	-0,5	441	10,2	7,3	8,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.673	5.590	5.707	83	1,5	701	14,1	9,5	9,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.673	5.590	5.707	83	1,5	701	14,1	9,5	9,5
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,4	3,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.674	8.787	8.764	-113	-1,3	795	10,1	9,8	7,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.411	3.435	3.509	-24	-0,7	473	16,1	15,0	15,4
Bedarfsgemeinschaften	6.496	6.531	6.510	-35	-0,5	567	9,6	8,6	6,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2022 bis Oktober 2022.

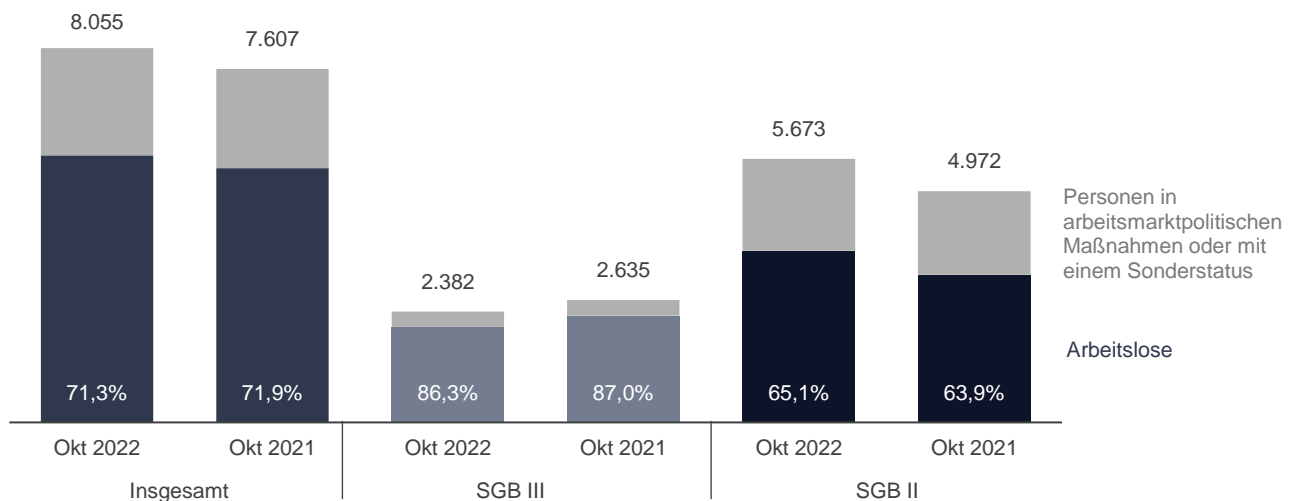
Komponenten der Unterbeschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis
Oktober 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Oktober 2022	September 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Oktober 2021		September 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.746	5.801	-55	-0,9	277	5,1	0,9	-0,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.117	1.093	24	2,2	-58	-4,9	-6,3	-5,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	566	543	23	4,2	-23	-3,9	-8,0	-7,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	551	550	1	0,2	-35	-6,0	-4,7	-3,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.863	6.894	-31	-0,4	219	3,3	-0,3	-1,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.168	1.059	109	10,3	242	26,1	17,9	11,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	196	186	10	5,4	-18	-8,4	-8,4	-18,2
Arbeitsgelegenheiten	145	147	-2	-1,4	-35	-19,4	-16,0	-
Fremdförderung	459	356	103	28,9	291	173,2	143,8	169,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	74	73	1	1,4	5	7,2	5,8	1,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	286	289	-3	-1,0	-1	-0,3	-2,7	-14,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.031	7.953	78	1,0	461	6,1	1,8	-0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	24	27	-3	-11,1	-13	-35,1	-27,0	-16,2
Gründungszuschuss	24	27	-3	-11,1	-13	-35,1	-27,0	-16,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.055	7.980	75	0,9	448	5,9	1,7	-0,2
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,3	x	x	x	5,0	5,2	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,3	72,7	x	x	x	71,9	73,2	74,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Oktober 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2022	Sep 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.055	2.051	4	0,2	-238	-10,4	-15,8	-18,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	59	72	-13	-18,1	16	37,2	118,2	57,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	59	72	-13	-18,1	16	37,2	118,2	57,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.114	2.123	-9	-0,4	-222	-9,5	-14,0	-17,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	244	240	4	1,7	-18	-6,9	-	-10,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	141	133	8	6,0	-36	-20,3	-18,9	-26,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	24	23	1	4,3	4	20,0	35,3	81,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	79	84	-5	-6,0	14	21,5	42,4	9,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.358	2.363	-5	-0,2	-240	-9,2	-12,8	-17,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	24	27	-3	-11,1	-13	-35,1	-27,0	-16,2	
Gründungszuschuss	24	27	-3	-11,1	-13	-35,1	-27,0	-16,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.382	2.390	-8	-0,3	-253	-9,6	-13,0	-17,1	
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,8	2,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,3	85,8	x	x	x	87,0	88,7	89,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.691	3.750	-59	-1,6	515	16,2	13,2	13,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.058	1.021	37	3,6	-74	-6,5	-10,0	-7,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	507	471	36	7,6	-39	-7,1	-15,4	-11,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	551	550	1	0,2	-35	-6,0	-4,7	-3,3	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.749	4.771	-22	-0,5	441	10,2	7,3	8,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	924	820	104	12,7	260	39,2	24,6	20,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	55	53	2	3,8	18	48,6	35,9	13,5	
Arbeitsgelegenheiten	145	147	-2	-1,4	-35	-19,4	-16,0	-	
Fremdförderung	435	333	102	30,6	287	193,9	158,1	179,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-	-	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	74	73	1	1,4	5	7,2	5,8	1,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	207	205	2	1,0	-15	-6,8	-13,9	-21,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.673	5.590	83	1,5	701	14,1	9,5	9,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.673	5.590	83	1,5	701	14,1	9,5	9,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,7	x	x	x	3,3	3,4	3,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	65,1	67,1	x	x	x	63,9	64,9	66,6	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

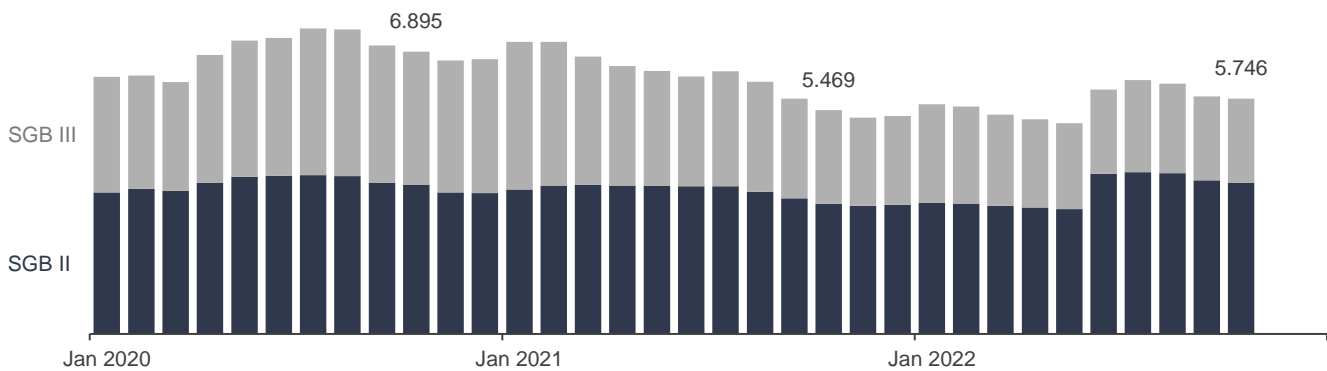
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis
Oktober 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 55 auf 5.746 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 277 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 3,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.055, das sind 4 mehr als im Vormonat und 238 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.691 Arbeitslose, das ist ein Minus von 59 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2021 waren es 515 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.746	-55	-0,9	277	5,1	3,9	3,9	3,7
Männer	2.966	19	0,6	-28	-0,9	3,7	3,7	3,7
Frauen	2.780	-74	-2,6	305	12,3	4,1	4,2	3,6
15 bis unter 25 Jahre	525	-37	-6,6	65	14,1	3,1	3,3	2,7
15 bis unter 20 Jahre	111	-12	-9,8	43	63,2	2,1	2,3	1,2
50 Jahre und älter	2.147	10	0,5	13	0,6	3,8	3,8	3,8
55 Jahre und älter	1.544	6	0,4	75	5,1	4,3	4,3	4,2
Deutsche	3.727	-41	-1,1	-362	-8,9	2,8	2,8	3,0
Ausländer	2.019	-14	-0,7	639	46,3	15,3	15,4	10,7
Rechtskreis SGB III	2.055	4	0,2	-238	-10,4	1,4	1,4	1,5
Männer	1.171	28	2,4	-175	-13,0	1,5	1,4	1,7
Frauen	884	-24	-2,6	-63	-6,7	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	199	-16	-7,4	-12	-5,7	1,2	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	27	-4	-12,9	11	68,8	0,5	0,6	0,3
50 Jahre und älter	1.044	9	0,9	-131	-11,1	1,9	1,8	2,1
55 Jahre und älter	855	1	0,1	-50	-5,5	2,4	2,3	2,5
Deutsche	1.742	-16	-0,9	-234	-11,8	1,3	1,3	1,5
Ausländer	313	20	6,8	-4	-1,3	2,4	2,2	2,5
Rechtskreis SGB II	3.691	-59	-1,6	515	16,2	2,5	2,5	2,1
Männer	1.795	-9	-0,5	147	8,9	2,2	2,3	2,0
Frauen	1.896	-50	-2,6	368	24,1	2,8	2,9	2,3
15 bis unter 25 Jahre	326	-21	-6,1	77	30,9	1,9	2,1	1,5
15 bis unter 20 Jahre	84	-8	-8,7	32	61,5	1,6	1,7	1,0
50 Jahre und älter	1.103	1	0,1	144	15,0	2,0	2,0	1,8
55 Jahre und älter	689	5	0,7	125	22,2	1,9	1,9	1,7
Deutsche	1.985	-25	-1,2	-128	-6,1	1,5	1,5	1,6
Ausländer	1.706	-34	-2,0	643	60,5	12,9	13,2	8,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

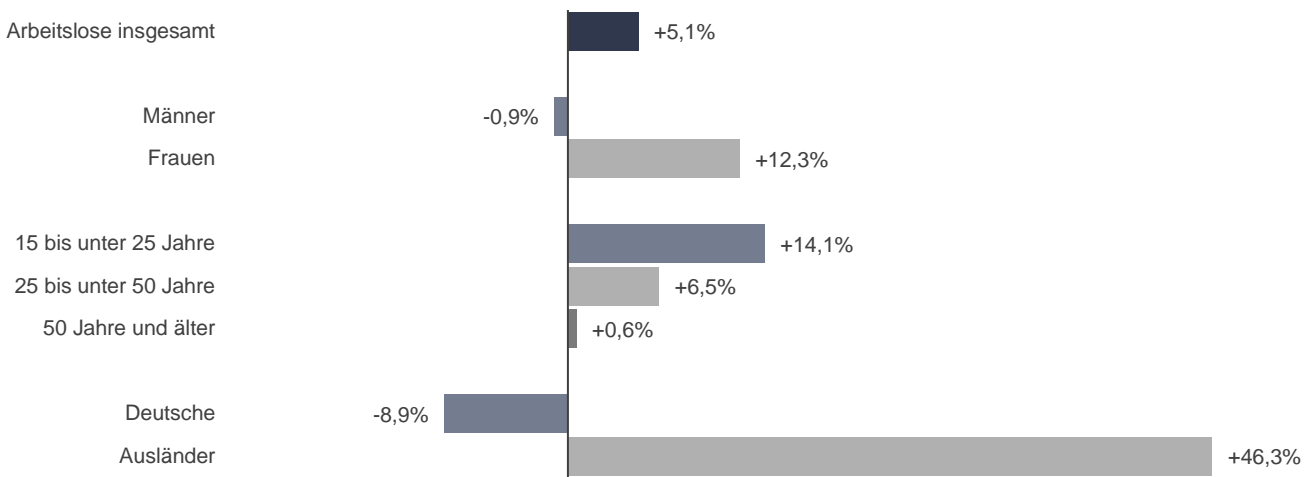
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

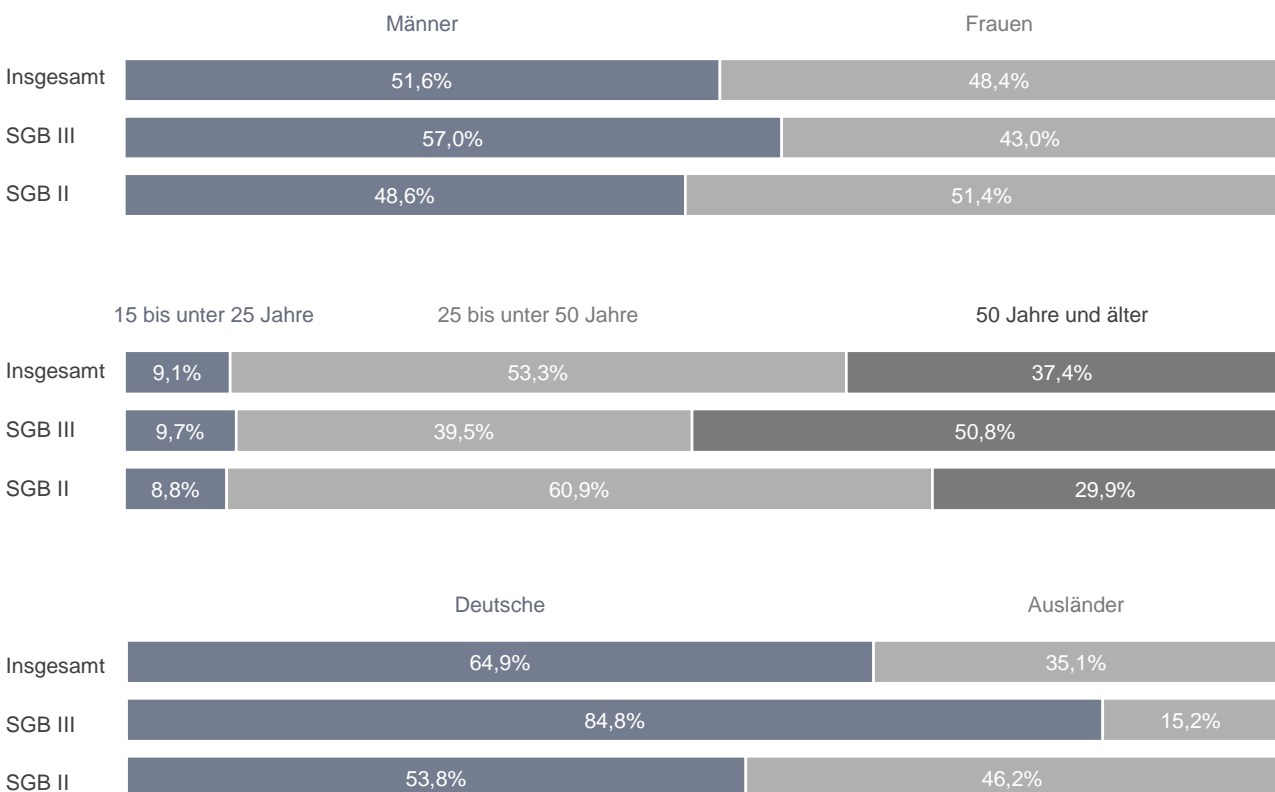
Hochsauerlandkreis
Oktober 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von -9% bei Deutschen bis +46% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



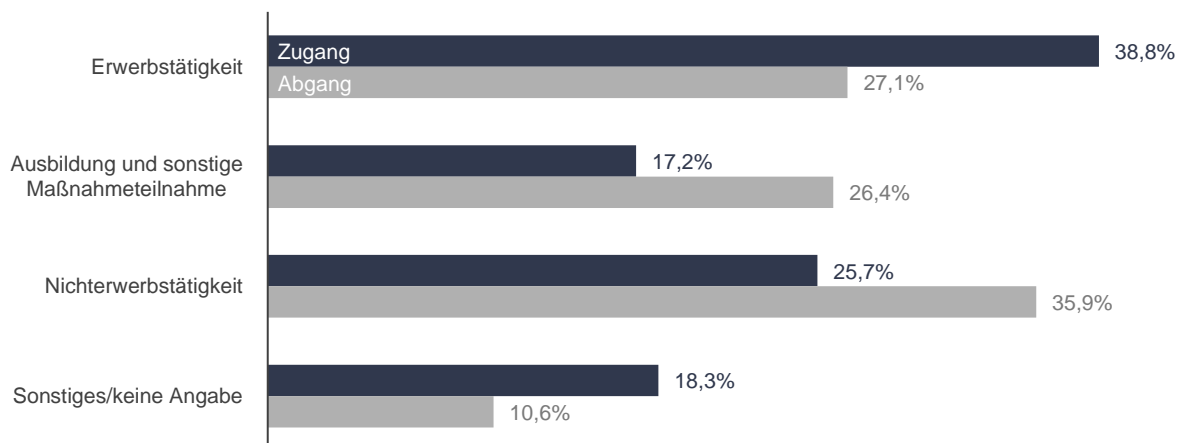
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis
Oktober 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.156 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 220 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.203 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 weniger als im Oktober 2021. Seit Jahresbeginn gab es 11.481 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 794 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.036 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 858 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 449 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 326 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 89 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.156	122	11,8	220	23,5	11.481	794	7,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	449	45	11,1	59	15,1	4.503	-177	-3,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	426	65	18,0	64	17,7	4.206	-161	-3,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	-6	-28,6	-3	-16,7	199	-12	-5,7
Selbständigkeit	6	-10	-62,5	2	50,0	76	-5	-6,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	199	3	1,5	22	12,4	2.173	-102	-4,5
Nichterwerbstätigkeit	297	21	7,6	29	10,8	2.637	48	1,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	219	19	9,5	20	10,1	2.025	83	4,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	60	3	5,3	11	22,4	456	-20	-4,2
Sonstiges/keine Angabe	211	53	33,5	110	108,9	2.168	1.025	89,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.203	-141	-10,5	-8	-0,7	11.036	-858	-7,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	326	-71	-17,9	-89	-21,4	3.726	-887	-19,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	317	-57	-15,2	-86	-21,3	3.585	-850	-19,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	7	-16	-69,6	-3	-30,0	131	-22	-14,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	318	-129	-28,9	23	7,8	2.675	290	12,2
Nichterwerbstätigkeit	432	53	14,0	37	9,4	3.676	4	0,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	250	33	15,2	35	16,3	2.208	191	9,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	135	7	5,5	14	11,6	1.081	-116	-9,7
Sonstiges/keine Angabe	127	6	5,0	21	19,8	959	-265	-21,7

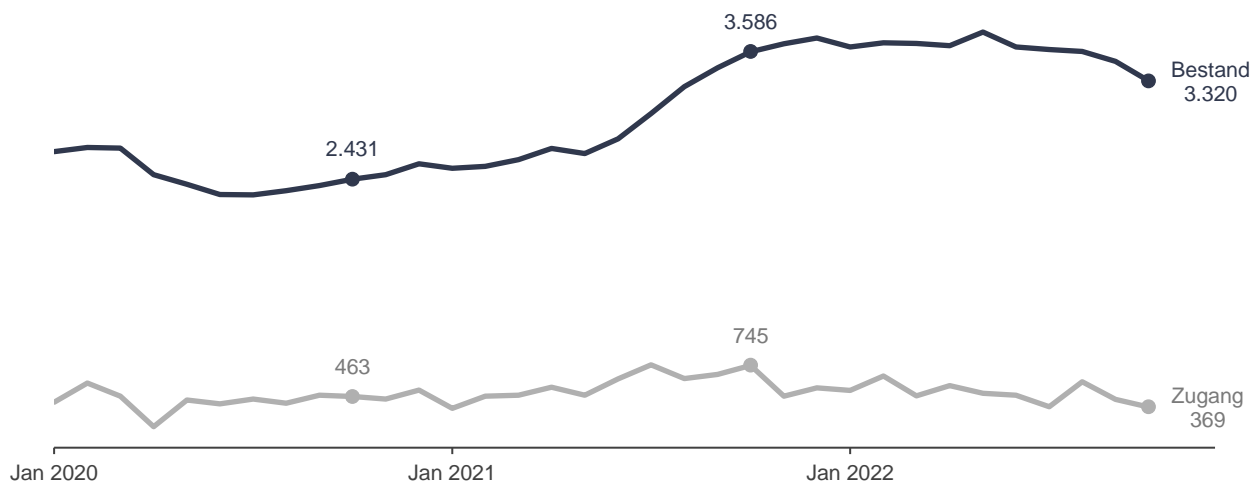
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hochsauerlandkreis
Oktober 2022

Im Oktober waren 3.320 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 177 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 266 Stellen weniger (-7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 369 neue Arbeitsstellen, das waren 376 oder 50 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.940 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 789 oder 14%. Zudem wurden im Oktober 540 Arbeitsstellen abgemeldet, 55 oder 9 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 5.317 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 636 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	369	-69	-15,8	-376	-50,5	4.940	-789	-13,8
dar. sofort zu besetzen	294	-59	-16,7	-305	-50,9	3.985	-428	-9,7
sozialversicherungspflichtig	360	-72	-16,7	-364	-50,3	4.800	-716	-13,0
dar. sofort zu besetzen	287	-61	-17,5	-299	-51,0	3.873	-374	-8,8
Bestand	3.320	-177	-5,1	-266	-7,4	3.600	682	23,4
dar. sofort zu besetzen	3.259	-183	-5,3	-247	-7,0	3.532	718	25,5
sozialversicherungspflichtig	3.224	-178	-5,2	-249	-7,2	3.490	659	23,3
dar. sofort zu besetzen	3.165	-183	-5,5	-237	-7,0	3.426	694	25,4
Abgang	540	1	0,2	-55	-9,2	5.317	636	13,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	533	15	2,9	-39	-6,8	5.152	660	14,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

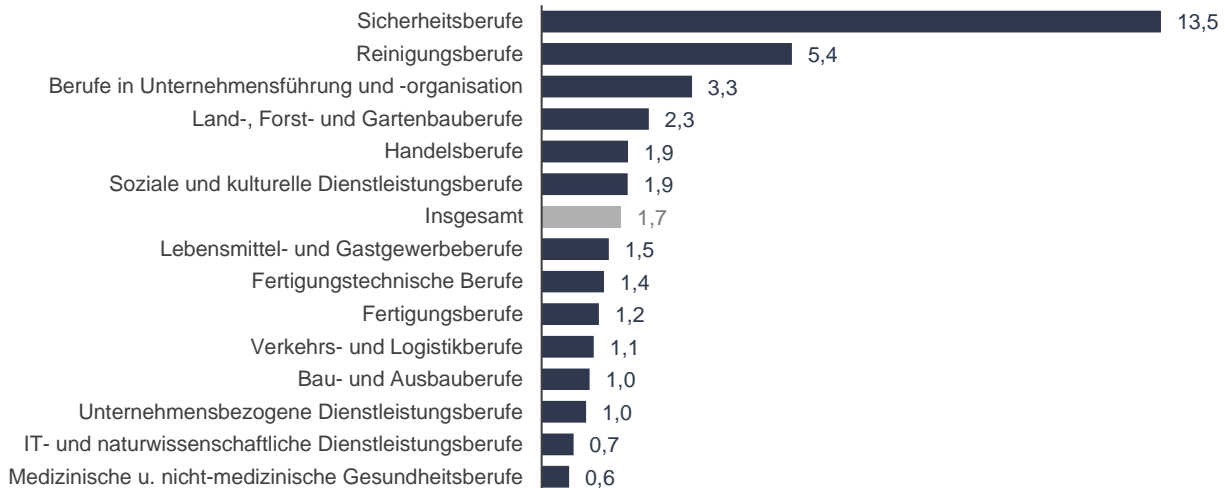
[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Oktober 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.746	100	-55	-0,9	277	5,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	119	2,1	1	0,8	-5	-4,0
Fertigungsberufe	812	14,1	2	0,2	-60	-6,9
Fertigungstechnische Berufe	537	9,3	-3	-0,6	-46	-7,9
Bau- und Ausbauberufe	246	4,3	-	-	9	3,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	423	7,4	10	2,4	48	12,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	256	4,5	-8	-3,0	48	23,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	339	5,9	-2	-0,6	9	2,7
Handelsberufe	453	7,9	-28	-5,8	-43	-8,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	363	6,3	15	4,3	15	4,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	127	2,2	-5	-3,8	7	5,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	43	0,7	-7	-14,0	-16	-27,1
Sicherheitsberufe	337	5,9	-8	-2,3	14	4,3
Verkehrs- und Logistikberufe	468	8,1	9	2,0	6	1,3
Reinigungsberufe	572	10,0	5	0,9	25	4,6
Keine Angabe	651	11,3	-36	-5,2	266	69,1
Gemeldete Arbeitsstellen	3.320	100	-177	-5,1	-266	-7,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	51	1,5	-	-	-14	-21,5
Fertigungsberufe	651	19,6	-43	-6,2	-124	-16,0
Fertigungstechnische Berufe	396	11,9	-35	-8,1	-16	-3,9
Bau- und Ausbauberufe	235	7,1	-29	-11,0	-44	-15,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	290	8,7	10	3,6	-71	-19,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	429	12,9	-15	-3,4	5	1,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	181	5,5	-10	-5,2	9	5,2
Handelsberufe	241	7,3	-34	-12,4	-36	-13,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	111	3,3	-5	-4,3	10	9,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	131	3,9	5	4,0	42	47,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	62	1,9	-4	-6,1	3	5,1
Sicherheitsberufe	25	0,8	6	31,6	3	13,6
Verkehrs- und Logistikberufe	412	12,4	-24	-5,5	-37	-8,2
Reinigungsberufe	105	3,2	1	1,0	4	4,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

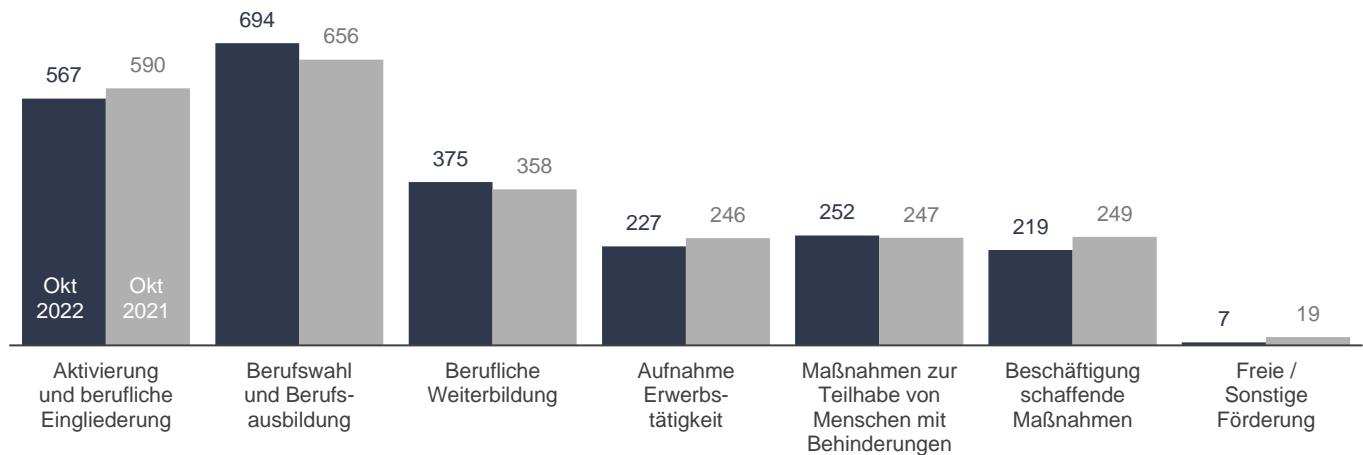
Hochsauerlandkreis

Oktober 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Oktober 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	309	-35	-10,2	-1	-0,3	3.221	-72	-2,2
Berufswahl und Berufsausbildung	53	-110	-67,5	-70	-56,9	569	-50	-8,1
Berufliche Weiterbildung	82	-15	-15,5	6	7,9	559	48	9,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	21	-18	-46,2	-9	-30,0	338	-50	-12,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-67	-85,9	-6	-35,3	225	30	15,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	20	-31	-60,8	-19	-48,7	408	-8	-1,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-1	-20,0	*	*	43	9	26,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	567	22	4,0	-23	-3,9	611	-20	-3,2
Berufswahl und Berufsausbildung	694	29	4,4	38	5,8	673	-37	-5,2
Berufliche Weiterbildung	375	2	0,5	17	4,7	333	-39	-10,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	227	-6	-2,6	-19	-7,7	218	-24	-9,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	252	-1	-0,4	5	2,0	222	-14	-5,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	219	-1	-0,5	-30	-12,0	232	-6	-2,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-4	-36,4	-12	-63,2	11	-6	-35,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	195	-91	-31,8	-36	-15,6	2.359	24	1,0
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-38	-63,3	-1	-4,3	569	-169	-22,9
Berufliche Weiterbildung	83	48	137,1	17	25,8	515	-53	-9,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	34	3	9,7	-19	-35,8	363	-29	-7,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-2	-15,4	-	-	137	-7	-4,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	24	-38	-61,3	-8	-25,0	420	7	1,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	29	1	3,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis (Arbeitsort)

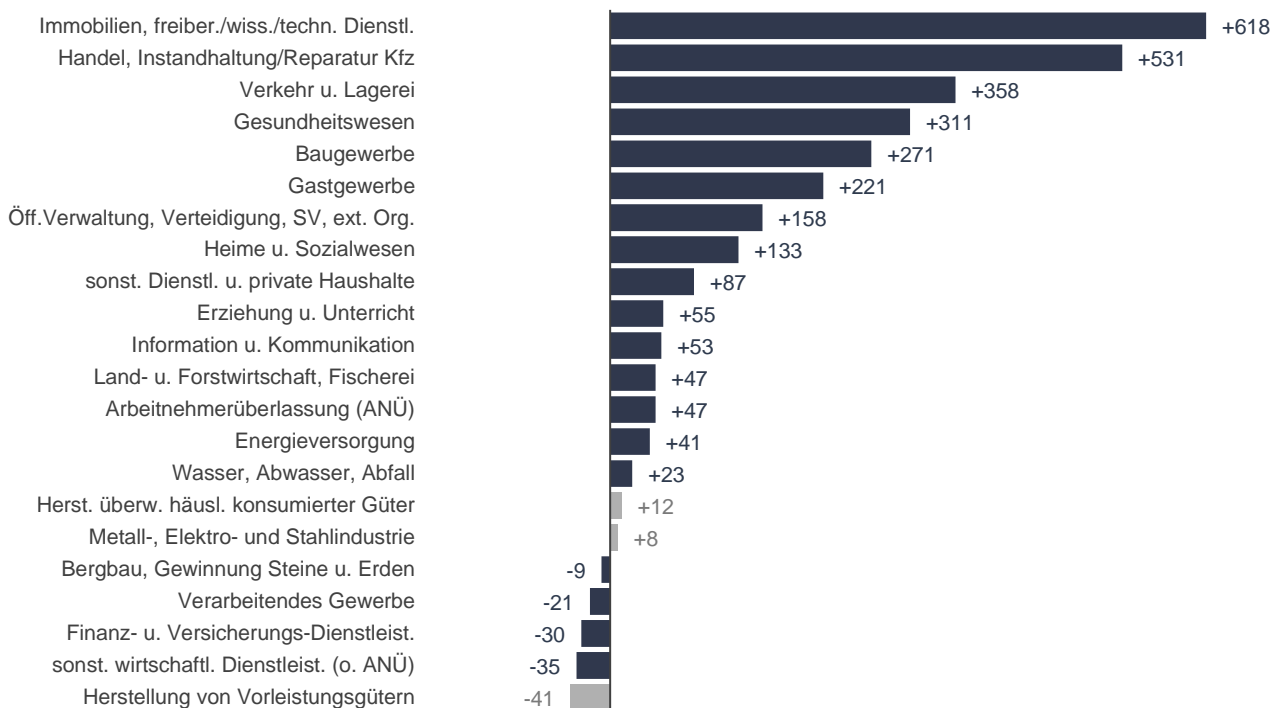
März 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 111.300. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.859 oder 2,6%, nach +2.404 oder +2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+618 oder +12,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-41 oder -0,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2022 / Mrz 2021	
	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	111.300	110.846	111.204	108.611	108.441	2.859	2,6
55,5% Männer	61.821	61.425	61.952	60.545	60.441	1.380	2,3
44,5% Frauen	49.479	49.421	49.252	48.066	48.000	1.479	3,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	12.598	12.974	13.321	11.990	12.368	230	1,9
63,8% 25 bis unter 55 Jahre	71.038	70.591	70.962	70.148	70.008	1.030	1,5
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	26.580	26.213	25.892	25.508	25.120	1.460	5,8
73,1% Vollzeit	81.315	81.040	81.669	79.655	79.725	1.590	2,0
26,9% Teilzeit	29.985	29.806	29.535	28.956	28.716	1.269	4,4
90,7% Deutsche	100.988	101.014	101.225	99.193	99.190	1.798	1,8
9,3% Ausländer	10.312	9.832	9.979	9.418	9.251	1.061	11,5

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Juli 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.561	336	5,4
davon			
mit 1 Person	3.620	70	2,0
mit 2 Personen	1.296	180	16,1
mit 3 Personen	744	91	13,9
mit 4 Personen	418	-22	-5,0
mit 5 und mehr Personen	483	17	3,6
darunter			
Single-BG	3.612	69	1,9
Alleinerziehende-BG	1.461	290	24,8
Partner-BG ohne Kinder	416	-23	-5,2
Partner-BG mit Kindern	930	11	1,2
nicht zuordenbare BG	142	-11	-7,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.400	302	14,4
davon: mit 1 Kind	1.145	215	23,1
mit 2 Kindern	721	64	9,7
mit 3 und mehr Kindern	534	23	4,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	12.929	748	6,1
darunter			
Männer	6.045	102	1,7
Frauen	6.884	646	10,4
Leistungsberechtigte (LB)	12.506	873	7,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	12.322	892	7,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.784	416	5,0
darunter			
Männer	3.906	-70	-1,8
Frauen	4.878	486	11,1
davon			
unter 25 Jahre	1.567	16	1,0
25 bis unter 55 Jahre	5.434	330	6,5
55 Jahre und älter	1.783	70	4,1
darunter			
Deutsche	4.845	-612	-11,2
Ausländer	3.939	1.028	35,3
darunter			
Alleinerziehende	1.451	292	25,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.538	476	15,5
darunter			
unter 3 Jahre	633	18	2,9
3 bis unter 6 Jahre	798	98	14,0
6 bis unter 15 Jahre	2.012	377	23,1
über 15 Jahre	95	-17	-15,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	184	-19	-9,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	423	-125	-22,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	52	-13	-20,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	371	-112	-23,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

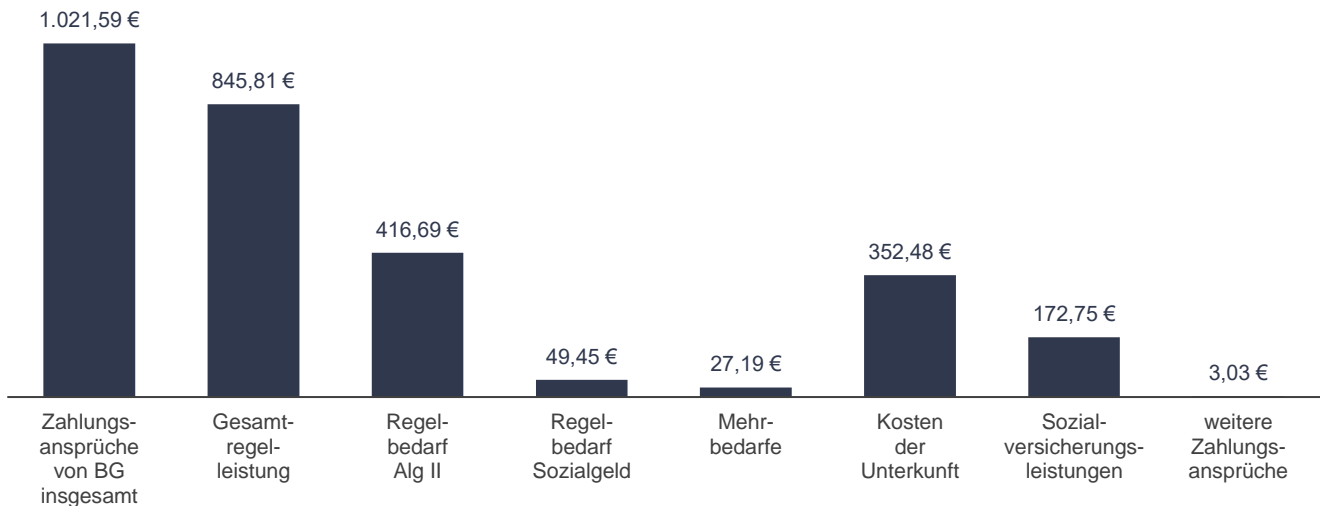
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Juli 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.702.631	1.022	6.561	1.022
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	5.549.334	846	6.554	847
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.733.916	417	5.923	462
Regelbedarf Sozialgeld	324.429	49	1.249	260
Mehrbedarfe	178.399	27	2.288	78
Kosten der Unterkunft	2.312.590	352	6.119	378
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.305.869	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.133.393	173	6.491	175
weitere Zahlungsansprüche	19.904	3	-	-
sonstige Leistungen	14.400	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.201	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.304	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.